

# Jahresbericht des Gemeindejugendreferates Hildrizhausen für das Jahr 2022



**Waldhaus gGmbH - Sozialpädagogische Einrichtung  
der Jugendhilfe**

**H. Sommer (Dipl.Sozial-Pädagoge)  
Gemeindejugendreferent**

**M. Groh (Dipl.-Pädagoge)  
Bereichsleitung**

## **Inhalt:**

### **Das Jugendreferat Hildrizhausen als interkommunale Institution**

#### **Einleitung**

##### **1. Offene Jugendarbeit**

- Jugendtreff Hildrizhausen

##### **2. Jugendarbeit und Vereine/Organisationen/Institutionen**

- Kooperationen mit dem Waldhaus

##### **3. A Jugendarbeit und Schule**

- Gewaltprävention F.ü.R. (Freunde üben Rücksicht)
- „Das olympische Klassenzimmer“
- Theaterangebot „Vor Ort“

##### **B Jugendarbeit und Kindergarten**

- Zauber AG des SGH zu Besuch in allen Kindergärten
- Nikolaus Aktion

##### **4. Jugendarbeit im Gemeinwesen**

- 6. Open Air Kino
- Sommerferienprogramm - 8 Angebote
- Regelmäßige Kinomobil Angebote
- Freizeitgelände
- „Kümmerer-Gruppen“
- Öffentlichkeitsarbeit (Vernetzung und Bildung)
- Einzelfallhilfe und Beratung
- Aufsuchende Arbeit (Street-Work)

##### **5. Interkommunale Projekte**

- IBIS (Interkommunale Bildungsmesse Schönbuchlichtung)
- Jugendleiterausbildung
- 1. Talentshow auf der Schönbuchlichtung

##### **6. Kooperationsprojekte Hildrizhausen und Altdorf**

- Lego Workshop 2 - Titanic
- Herbstferienangebot „Just for Fun“

##### **7. Gremienarbeit**

##### **8. Personalangelegenheiten**

- Zusammenarbeit mit der Bereichsleitung
- Regelmäßige und ausdifferenzierte Teamsitzungen

##### **9. Fortbildungen/Seminare/Tagungen**

- „QM“ (Qualitätsmanagement)
- Fachtag „Kein Raum für Missbrauch“

##### **10. Ausblick für das Jahr 2023**

##### **11. Schluss**

## Das Jugendreferat Hildrizhausen als interkommunale Institution

Die kommunale Jugendarbeit in Hildrizhausen kann wieder einmal auf ein ereignisreiches und vielseitiges Jahr zurückblicken. Die der pädagogischen Arbeit zu Grunde liegenden Konzepte der offenen Jugendarbeit, der Schulsozialarbeit und des Jugendreferats haben sich aufs Neue bewährt. Bewährt hat sich auch die Trägerschaft des Jugendreferats durch die Waldhaus gGmbH, die eine fachlich hochwertige und vernetzte Arbeit in Hildrizhausen, eingebunden im Sozialraum Schönbuchlichtung, garantiert.

Der Verweis des Jugendhilfeausschusses im Landkreis Böblingen auf die Notwendigkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit wird auf der Schönbuchlichtung bereits seit Jahren unter der Schirmherrschaft des Waldhauses mit vielfältigen Kooperationen erfolgreich gelebt. Exemplarisch genannt werden können die interkommunale Bildungsmesse (IBIS), die gemeinsame Jugendleiterausbildung, Kooperationen beim Sommerferienprogramm, Projekte wie „Was schaffst du?“, „Wald-Metall“, „Familie in Bewegung“ oder im Jahr 2015 „Was meinst du?“ und im Jahr 2017 „Wer bist Du?“. Diese Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Unsere Jugendlichen auf der Schönbuchlichtung kennen kein Kirchturmdenken. Sie nehmen die Kommunen Schönaich, Waldenbuch, Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen und Weil im Schönbuch als einen großen Sozialraum wahr. Für die daraus entstehenden Anforderungen sehen wir uns gut aufgestellt. Wir wollen daher in den kommenden Jahren die Zusammenarbeit der Jugendreferate auf der Schönbuchlichtung noch weiter intensivieren.

Eine Besonderheit auf der Schönbuchlichtung und im Landkreis ist der Umstand, dass seit dem 1. Januar 2016 ein und dieselbe Person zwei verschiedene Jugendreferate leitet. So ist unser Jugendreferent aus Hildrizhausen, Harry Sommer, nach 29 Jahren komplett aus dem stationären Bereich des Waldhauses „ausgestiegen“, um in die „frei werdenden“ 50 % im Jugendreferat Altdorf zu investieren. Dadurch entstanden schon in den folgenden Jahren bis heute etliche Kooperationen beider Kommunen. Auch weiterhin sollen und werden freiwerdende Ressourcen genutzt und ausgebaut. Eine spannende Konstellation, auf die im Laufe der Berichterstattung in den einzelnen Aufgabengebieten noch näher eingegangen werden wird.

## Einleitung

### **2022 - Ein kleiner Befreiungsschlag von der Corona Pandemie!**

„Endlich wieder eine gewisse Normalität“. Dieser Gedanke war nicht nur Mutmacher für meine geplanten Projekte für 2022; sondern man spürte auch eine gewisse „Aufbruchstimmung“ bei Kindern, Jugendlichen und Familien aus Hildrizhausen und auf der Schönbuchlichtung. So wurden die vielseitigen Angebote des Jugendreferats Hildrizhausen zumeist noch stärker angenommen als in Vor-Corona-Zeiten. Mit viel Freude und Engagement erfüllten die vielen Kooperationspartnerinnen des Jugendreferates ihre gestellten Aufgaben mit Bravour. **Hier schon einmal vielen, vielen Dank für die tolle Unterstützung bei den vielen Projekten!**

Die besondere Konstellation, in zwei Kommunen tätig zu sein, bereitete wieder viele Synergieeffekte. Das erhoffte Freiwerden verschieden gelagerter Ressourcen hat sich nun schon mehr als fest etabliert. Die großen und aufwendigen Angebote, wie z.B. Open Air Kino, waren selbstverständlich eine große Herausforderung für die vielen Helferinnen, aber ebenso auch für die Verwaltung und die Gemeindeangestellten, wie Bauhof, usw... Gerade weil der Andrang der Interessierten oft enorm hoch war.

Deshalb gilt es auch für 2022 wieder ein riesiges Dankeschön zu sagen an die Gemeindeangestellten und die Verwaltung des Rathauses.

Nicht zu allerletzt auch ein herzliches Dankeschön an den Gemeinderat und Herrn Bürgermeister Schöck für das mir entgegen gebrachte große Vertrauen, fest etablierte, wie innovative Projekte zu fördern und auch Risiken mit zu tragen!

Ein extra Dankeschön auch an die Waldhaus gGmbH, die mich nicht nur fachlich hoch professionell berät, sondern auch für die vielen Ressourcen, die ich für meine herausfordernde Angebotspalette nutzen kann.

## **1. Offene Jugendarbeit**

### **• Jugendtreff Hildrizhausen**

Wir konnten den Treff nach den Sommerferien ohne große Auflagen wieder öffnen. Mit Unterstützung unserer Treffleitung Frau Kruse konnten wir regelmäßig freitags öffnen. Es war zu beobachten, dass sich das Verhalten der Kids und deren Gewohnheiten, wahrscheinlich auch der langen Corona Zeit geschuldet, verändert hat. Das Freizeitverhalten hat sich dahin gehend weiter in die „virtuelle Welt“ und in den Privatbereich verschoben. Aus pädagogischer Sicht ist ein offener Treff wie der Jugendtreff dennoch ein wichtiges Angebot, um die Kids wieder in den öffentlichen Raum und weg vom Laptop zu holen. Es muss Angebote der Begegnung und Sozialkontakt geben, um auch das Sozialverhalten in den Interaktionen zu „trainieren“, zumindest in Teilzeiten. Daher gab es, um den Treff wieder zu „revitalisieren“, etliche „besondere Angebote“ im Jugendtreff. Dennoch mussten wir feststellen, dass der Treff nur schleppend wieder aufgeblüht ist. Besucherzahlen lagen zumeist zwischen 4 bis 6 Kids. Da die Tendenz der Besucherinnen-Zahlen gegen Weihnachten weiter nach unten verlief, haben wir uns entschlossen, den Treff erst einmal vorübergehend in 2023 zu schließen. Wir werden das Thema im 6. Jugendforum in Hildrizhausen am Freitag, den 10. März von 17 Uhr bis 19 Uhr erneut aufgreifen, um dann zu sehen, ob sich die Bedarfe weiter in eine andere Richtung bewegen oder der Treff doch als Treffpunkt interessant sein kann.

## **2. Jugendarbeit und Vereine/Organisationen/Institutionen**

### **• Kooperationen mit dem Waldhaus**

#### **Nutzung der Ressourcen**

Um die Ressource Waldhaus einerseits und die Integration des Waldhauses in das Gemeinwesen andererseits zu optimieren, gibt es seit vier Jahren direkte Ansprechpartner aus der Stammeinrichtung für das Jugendreferat. Dadurch ist die Kommunikation verlässlich und regelmäßig.

Die Waldhaus gGmbH leistet einen wertvollen Beitrag, passgenaue Angebote auf der Schönbuchlichtung anzubieten. Zudem besteht eine der „Kümmerer-Gruppen“ für unser Freizeitgelände aus einer Wohngruppe der Stammeinrichtung.

### 3. A Jugendarbeit und Schule

- **Gewaltprävention F.ü.R. (Freunde üben Rücksicht)**

Das seit 2010 regelmäßig mit großem Erfolg stattfindende Gewaltpräventionsprojekt konnte in 2022 wieder vollständig für alle Klassen 3 und 4 (jeweils ein Teil des Projektes) durchgeführt werden. Mit immer wieder mehr als 10 hoch motivierten und engagierten Elternteilen, kann sich die Schule und die Kommune glücklich schätzen, solch eine hohe Zahl an ehrenamtlichen Eltern zu haben. Liebe Eltern, **1000 Dank für euer Engagement - unbezahlbar!**

- **„Das olympische Klassenzimmer“**

Unser Jugendreferent Harry Sommer hat auf Wunsch der Schönbuchschule dieses Jahr ein neues „Sozial-Kompetenz-Training“ entwickelt. Sicherlich zum Teil „Corona-bedingt“ (fehlende „Sozialkontakte“ als Trainingsmöglichkeit). Aber ohnehin immer auch als Schwerpunkte in der Entwicklung jeder einzelnen Schülerin und jeder Klasse werden folgende Themen intensiv und spielerisch eingeübt:

**Gemeinsam Ziele erreichen...** Wie geht das? Was müssen ALLE Kids beachten? Gemeinsam sind wir stark!

**(Wett)-Streiten...** Wie setze ich mich fair und respektvoll mit meinem Gegenüber auseinander?

**Die Medaille:** Nach zwei lehrreichen Vormittagen können die Kids dann stolz ihre Medaille „Das olympische Klassenzimmer - Ich bin dabei“ in Empfang nehmen.

- **Theaterangebot „Vor Ort“**

Auch das regelmäßige theaterpädagogische Angebot konnte in 2022 für die Klassen 1-4 wieder stattfinden. Freudestrahlend gingen die Kids vor Ort in ihre Theateraufführung. Das bewährte Theaterensemble „Sturmvogel“ verzauberte die Schülerinnen wieder und führte sie interaktiv in eine Welt voller Abenteuer auf dem Bauernhof.

### B Jugendarbeit und Kindergarten

- **Zauber AG des Schönbuchgymnasiums zu Besuch in allen Kindergärten**

Um eine Durchmischung von Schule und Kindergarten zu vermeiden (Corona, ...), konnte eine gemeinsame Theaterveranstaltung nicht durchgeführt werden. So suchte ich gemeinsam mit den Erzieherinnen nach einer Alternative für die Kindergartenkids. Durch meine gute Vernetzung ist es mir gelungen, die Zauber AG des Schönbuchgymnasiums zu engagieren. Die „Nachwuchszauberer“ waren bereit, in jedem Kindergarten eine kleine aber feine Zauberaufführung durchzuführen. Alleine die strahlend leuchtenden Kinderaugen waren den doch recht erheblichen zusätzlichen logistischen Aufwand wert!

- **Nikolaus Aktion für den Kindergarten Panoramastraße durch Jugendreferent Harry**

Die Kinder des Panoramakindergartens waren nicht schlecht überrascht, als der leibhaftige Nikolaus auf dem Freizeitgelände auftauchte. Er hatte nicht die Rute dabei, sondern Nüsse und Mandarinen für alle. Nachdem gemeinsam das Nikolaus-Lied gesungen wurde verschwand der Nikolaus wieder im Rathaus. Flexibel muss man sein...

## 4. Jugendarbeit im Gemeinwesen

### • **6. Open Air Kino**

**In Kooperation Hildrizhausen und Altdorf am Samstag, den 13. August 2022**

**„Eine reine Erfolgsgeschichte...“**

Zum sechsten Mal lud Jugendreferent Harry Sommer die beiden Gemeinden Hildrizhausen und Altdorf und deren Vereine zum Open Air Kino ein.

Schon kurz nach Einlass auf das Schulgelände der Adolf-Rehn-Schule in Altdorf strömten die interessierten Kinogängerinnen in den Innenbereich. Mit eigenen mitgebrachten Sitzgelegenheiten verwandelte sich der Schulhof in einen lustigen „Ameisen-Staat“. Die gute Laune war richtig zu spüren, denn es war angerichtet... Tolles Wetter, tolle Atmosphäre, toller Film („Contra“ mit C. Maria Herbst - wirklich sehenswert!), tolle Verpflegung! Viele fleißige Helferinnen aus den örtlichen Vereinen, die bereits am frühen Nachmittag mit dem Aufbau zu Gange waren, boten „Rote“, frisches Popcorn, kühle Getränke und natürlich die traditionelle Caipi-Bar feil. Bereits um 21 Uhr war der gesamte Schulhof komplett ausgefüllt mit prächtig gut gelaunten Menschen, die erwartungsvoll auf die riesige 7 x 3 m große Leinwand schauten. Wie immer verlässlich vom Kinomobil e.V. präsentiert.

Als erstes kleines filmisches Highlight boten die beiden Altdorfer Urgesteine L. Migl und A. Stohr einen beeindruckenden Einblick in die Natur- und Tierwelt auf der Schönbuchlichtung.

Nach Einbruch der Dunkelheit dann der sehr gelungene komödiantisch wie sozialkritische Film „Contra“. Da leuchteten bereits die Verkaufsstände in allen Farben und wurden auch während des Films reichlich beschäftigt...

Unter einem leuchtenden Sternenhimmel genossen die vielen Menschen sichtlich das schöne sowie spannende Event...bis in die Nacht hinein. Und schlussendlich ließen es sich einige Kinogäste auch nicht nehmen, den Helferinnen beim aufwendigen Abbau behilflich zu sein.

DANKE an die vielen Cineasten für den überwältigenden Zuspruch

DANKE an die beiden Kommunen für die Unterstützung in der Planung

DANKE den beiden Kinokassen (Jasmin und Petra!)

DANKE an die Hausmeister Andi und Thomas

DANKE an die vielen fleißigen Helferinnen aus den Vereinen der beiden örtlichen Gemeinden

DANKE an Kinomobil e.V.

**Auf 2023.....!!!**

### • **Sommerferienprogramm 2022**

#### **8 Angebote durch das Jugendreferat Hildrizhausen**

Hier ein kleiner Ausschnitt an Tagesberichten von den Angeboten.

Leider nur 4 der 8 Angebote konnten durchgeführt werden. Die übrigen ausgefallenen Angebote waren nicht ausreichend ausgelastet. Schade ist auch, dass 2 Angebote kurzfristig abgesagt werden mussten, da die Familien am Abend vor dem Angebot abgesagt haben und somit die Mindestteilnehmerzahl unterschritten wurde.

#### **Bouldern im ROX in Gültstein**

Eine kleine aber feine und hoch motivierte Gruppe von Kids im Alter von 8 bis 14 Jahren trafen sich voller Vorfreude an der Kletter & Boulder-Halle ROX in Gültstein.

Fluch umgezogen, die Kletterschuhe angepasst und los ging es schon. Eine kleine Einführung zum Regelwerk „Verhalten in der Boulderhalle“ sollte für genügend Sicherheit sorgen.

Nach einem kleinen „Spiel und Warm up Programm“ unseres Jugendreferenten Harry konnten die jungen „Nachwuchskletterinnen“ dann bei einer professionellen

Technikeinführung des Bouldertrainers Tom die ersten Herausforderungen der verschiedenen Kletterbahnen erfahren. Im Laufe der 4 Stunden Klettern waren sehr schnell große Fortschritte bei den Kids festzustellen. Als absolute Herausforderung wartete dann am Schluss eine 4 m hohe steile Kletterbahn, die ALLE mit Bravour meisterten.

Als krönenden Abschluss ließen sich die kleinen-großen Klettertalente dann die „Rote“ von Harry gegrillt rätlich schmecken!

Hey Kids! Bleibt beim Klettern! Ihr habt alle ein Riesentalent!

DANKE!! Danke an die tolle Einführung durch Tom und Danke an Ede Hirth, der uns zu sehr günstigen Konditionen klettern ließ!!!

### **Abenteuer Geocaching Tour: „Auf der Suche nach Schneewittchen“**

Sechs abenteuerlustige Kids trafen sich mit Jugendreferent Harry und der Geocaching Spezialistin Sabine am Ehninger Waldrand, um Schneewittchen (Final) zu finden. Mit GPS-Geräten ausgestattet und nach einer kleinen „Geocaching-Einführung“ durch unseren bewährten Geocaching Profi Sabine, konnten es die Abenteurerinnen kaum erwarten, den ersten Hinweis im Wald zu finden (Zum Verständnis: Die „Schneewittchen-Geocaching-Tour“ ist ein Multicache, bei dem alle verschiedenen Hinweise durch Koordinaten über die GPS-Geräte gefunden werden müssen, um dann das Final-Schneewittchen zu finden).

Ein Hinweis nach dem anderen wurde erfolgreich an den verschiedensten Stellen des Waldes gefunden. Alle Hinweise führten nun zur letzten Koordinate, die dann mit Hilfe der GPS-Geräte zum „Schneewittchen“ führte. Voller Stolz marschierte die Geocaching Truppe zum Waldrand, wo sich alle erst einmal beim vorbereiteten leckeren Vesper durch Jugendreferent Harry stärken konnten, bevor noch einige Zeit übrig blieb für Sport und Spiel im Wald.

Hey Kids: Ihr wart unheimlich clever beim Suchen und solltet weiter Geocachen (Hinweis: GPS-Geräte können bei unserem Jugendreferenten kostenlos ausgeliehen werden.)

DANKE!: Liebe Sabine, vielen vielen Dank für Deine immer wieder tolle Einführung in das Geocachen und die tollen Touren, die Du für uns vorbereitest!

### **Zauber Workshop mit Fynn**

Einige kleine Kids, aber groß an der Zauberei interessierte Kids trafen sich voller Vorfreude in der Festhalle Altdorf.

Fynn (ehemaliger Leiter der Zauber AG des Schönbuchgymnasiums) wartete gleich zu Beginn mit einigen mysteriösen, wie unerklärlichen Tricks auf, so dass die „Zauberlehrlinge“ von Beginn an hoch motiviert in den Workshop starteten. Die Kids profitierten dabei natürlich enorm von den vielen Erfahrungen von Fynn. Unermüdlich wurde geprobt, gestaunt und wieder geprobt. Als nun unser Jugendreferent Harry zur Überraschung für alle ein leckeres Eis „herbeizauberte“, nahmen die Kids die Gelegenheit beim Schopfe und verblüfften Harry bis in die Haarspitzen mit einigen frisch erlernten Zaubertricks. Vielleicht war hier schon der Startschuss für die nächsten Zauberprofis!

DANKE! An die lernbegierigen „Zauberlehrlinge“... Weiter so!

DANKE! An unseren Zauberlehrmeister Fynn für die tolle Einführung in die Welt des Zauberns!

- **Regelmäßige Kinomobil Angebote**

2022 konnten wir wieder 1 x im Quartal ein komplettes Kinder-Jugend-Erwachsenen Angebot machen. Dabei war die Filmangebotspalette sehr abwechslungsreich und dem Alter sehr gut angepasst. Zum Teil konnten wir sogar richtige Blockbuster zeigen. Der Zuspruch der kleinen bis mittleren und großen Kinogängerinnen hat sich nach Corona noch einmal fast verdoppelt. Das Angebot Kinomobil entwickelt sich mehr und

mehr zu einem gerne angenommenen Treffpunkt in Hildrizhausen. Frisches Popcorn und viele bezahlbare Knabberereien und Getränke steigern dann auch noch das „Kino-Feeling“ und werden nahezu von allen Generationen gerne angenommen. Die traditionelle Prosecco Bar und die frisch bereiteten „Schnittchen“ von Jugendreferent Harry tun dann noch ihr Übriges für einen schönen und geselligen Abend.

**Besonderes Angebot: „Weißwürste zum Film“**

Passend zum Bayrischen Traditionskrimi „Gugelhupfgeschwader“ bot Jugendreferent Herr Sommer frische Weißwürste, süßen Senf und Brezeln an. Das Angebot wurde tatsächlich von etlichen Familien dankbar als Sonntag-Abendessen angenommen.

- **Freizeitgelände**

Das Freizeitgelände wird immer wieder, vor allem in den Frühlings- und Sommermonaten, rege genutzt und dank Bauhof, Hausmeister und den „Kümmerer-Gruppen“ sauber und damit nutzbar gehalten. Mit den Familien Herrmann, Weber, den „F.ü.R.-Eltern“ und einer Waldhaus-Wohngruppe (Regelgruppe) haben sich die „Kümmerer-Gruppen“ auch in 2022 auf 4 Gruppen eingependelt. Für die Zukunft hoffe ich, weitere Gruppen „motivieren“ zu können.

Auch soll verstärkte Präsenz der Kümmerer-Gruppen und des Jugendreferats dazu beitragen, eventuelle Schäden schneller festzustellen, um die „Täter“ ausfindig zu machen! Die Bevölkerung wird zudem aufgerufen, wachsam zu sein und jegliche Auffälligkeiten umgehend zu melden!

- **„Kümmerer-Gruppen“**

Meine Aufgabe ist es, die „Kümmerer-Gruppen“ des Freizeitgeländes zu betreuen, zu unterstützen, die Wochen einzuteilen und neue Gruppen zu finden.

Zwar hat sich die Zahl der „Kümmerer-Gruppen“ in 2022 erneut auf 4 Gruppen eingependelt, **dennoch wären weitere Gruppen zur Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer/innen wünschenswert**. Es ist nicht selbstverständlich, dass es immer wieder Bürgerinnen, Vereine und Institutionen gibt, die die Gemeinde ehrenamtlich so aktiv unterstützen. **Über weitere unterstützende Gruppen wäre ich/wären wir natürlich trotzdem sehr dankbar!**

- **Öffentlichkeitsarbeit (Vernetzung und Bildung)**

Über das Nachrichtenblatt der Gemeinde war es mir möglich, immer wieder Informationen zu aktuellen Kultur- und Bildungsangeboten zu geben.

Außerdem konnte ich auch Informationen zu den verschiedenen Beratungsstellen, Ansprechpartnern und entsprechende Adressen sowie Telefonnummern mitteilen.

- **Einzelfallhilfe und Beratung**

Über unser Freizeitgelände und die vielseitigen Angebote des Jugendreferates, wie Jugendleiterausbildung, das Kinomobil e.V. und das Sommerferienprogramm, komme ich immer wieder in Kontakt mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie mit Familien. Inzwischen habe ich ein vertrauensvolles Verhältnis zu vielen Kids und deren Familien. So kommt es immer wieder zu spontanen Anfragen bezüglich der Freizeitgestaltung und der Jobsuche. Durch meine kontinuierliche Arbeit kommt es jetzt auch vermehrt zu Elterngesprächen. Nicht immer rein problembehaftet und beratend, sondern oft im „elterlichen Austausch“.



- **Aufsuchende Arbeit (Street-Work)**

Auch in 2022 waren wir immer in „Zweier-Teams“ auf der Schönbuchlichtung in regelmäßigen Abständen unterwegs.

Auch wenn es 2022 wieder etwas mehr Auffälligkeiten gab, hielten sich die Beschwerden in einem ertragbaren Bereich. Das 2021 vom Schönbuchteam entwickelte neue Konzept hat sich weitestgehend bewährt. Wir konnten wieder einige neue Kontakte zu den Jugendlichen aufbauen bzw. aufrechterhalten.

## **5. Interkommunale Projekte**

- **IBIS (Interkommunale Bildungsmesse auf der Schönbuchlichtung)**

2022 konnten sich wieder weit über 50 Firmen aus dem Landkreis präsentieren. Endlich konnten sich die interessierten Schülerinnen wieder ohne weitere Corona-Beschränkungen umfänglich über die verschiedensten Berufszweige informieren. Weit über 1000 Schülerinnen strömten in die bunte Welt der Anbieterinnen. Es konnten erneut einige vielversprechenden Kontakte zu den Firmen bzw. zu den Schülerinnen aufgebaut werden.

- **Jugendleiterausbildung**

Auch im Jahr 2022 halten die Jugendreferate der Schönbuchlichtung am Konzept „Für die Vereine vor Ort“ fest. Mit über 30 (!) Teilnehmerinnen gab es erneut einen kleinen Zuwachs der Anmeldungen (2019: 16 Anmeldungen, 2020: 15 Anmeldungen, 2021: 29 Anmeldungen). Das veränderte Konzept mit 2 Pflicht-Wochenenden hat sich etabliert. 2022 konnte die Jugendleiterschulung der Schönbuchreferate erneut in Präsenz stattfinden. Über 30 hoch engagierte und hoch motivierte „Nachwuchs-Gruppen-Leiterinnen“ konnten nach 2 intensiven Lernwochenenden und der Absolvierung eines Erste-Hilfe-Kurses stolz ihre JuLeiCa beantragen, die nun 3 Jahre Gültigkeit hat und dann auch auf der Schönbuchlichtung verlängert werden kann.

Aus meiner Sicht ist diese Schulung nicht nur für die Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmerinnen selbst von Bedeutung, sondern sie dient auch als wertvolle Unterstützung der Vereine, Institutionen, Körperschaften und Organisationen.

- **1. Talentshow auf der Schönbuchlichtung**

Was lange währt... Wir mussten die geplante 1. Talentshow auf der Schönbuchlichtung 2020 tatsächlich Corona-bedingt 2 Jahre nacheinander verschieben. Nun war es endlich soweit. 10 junge Nachwuchstalente aus der Region konnten ihre Talente präsentieren und sich mit anderen Talenten messen. Vor weit mehr als 100 begeisterten Zuschauern wurde ein vielseitiges Programm geboten. Von Gesang über Schlagzeug, von Tanz über Zaubereien wuchsen die Künstlerinnen zum Teil über sich hinaus. Die jungen Menschen sollen die Gelegenheit bekommen, sich vor Publikum zu zeigen und so Sicherheit im Umgang mit Druck und vielen Menschen zu bekommen. Aber auch der unterhaltende und Spaßfaktor sollte nicht zu kurz kommen. So konnte die Jury aus Experten einiger Künstlersparten nur schwer einen wirklichen Gewinner ermitteln. Denn eigentlich waren alle Künstlerinnen, wie auch die vielen Zuschauerinnen alles Gewinner! Auf ein Neues in 2023!!!!

## **6. Kooperationsprojekte Hildrizhausen und Altdorf**

- **Lego Workshop 2 Titanic**

### **Zweites Lego Großprojekt für Familien aus Hildrizhausen und Altdorf**

Nach dem durchweg erfolgreichen Lego 1 Projekt 2018 trafen sich nun 28 „Große und Kleine“ Lego Fans vorwiegend aus Hildrizhausen und Altdorf im „Alten Forsthaus“ in Hildrizhausen. Der Plan: Die Titanic zum Leben erwecken. Ein großer Plan, denn die Titanic wurde von Lego in mehr als 9000 zum Teil miniaturgroße Stücke zerlegt und sollte nun an einem Tag komplett zusammengebaut werden. Dazu waren natürlich im Vorfeld viele logistische und mediale Vorbereitungen zu treffen. „Chef-Lego Strategie“ Alex Bichler plante in vielen vielen ehrenamtlichen Stunden nicht nur die Sitzordnung der 13 angemeldeten Familien, sondern es wurden von ihm Lego Filmvorträge, Legospiele, Lego Apps und Lego Mosaik zusammengestellt. Natürlich durfte ein genauer zeitlicher Ablaufplan nicht fehlen. Unter tatkräftiger Unterstützung seiner beiden Söhne Florin und Julian wurde die Titanic in ca. 50 Legopäckchen mit Legosteinen vorbereitet und Päckchen für Päckchen an die Familien ausgeteilt. Die „Familienbaugruppen“ mussten nun diese Päckchen Stück für Stück zusammensetzen. Nach und nach wuchs nun in 9 Stunden konzentrierter gemeinsamer Arbeit die Titanic bis auf 9000 Steine heran. Keiner konnte es erwarten, das gesamte Modell nun fertig zu stellen. Dann 8 Stunden später war es geschafft. Die Titanic stand in voller Pracht auf 2 großen zusammen gestellten Tischen. Wahnsinnig müde, aber genauso wahnsinnig stolz gab es dann ein Abschluss-Foto mit allen Familien und der gigantischen Titanic.

**Für die vielen notwendigen Equipments und das leibliche Wohl sorgte wie immer Jugendreferent Harry....**

- **Herbstferienangebot „Just for Fun“**

### **Erstmalig in Eigenregie und Kooperation mit dem katholischen Jugendreferat der Schönbuchlichtung**

Nach der „Corona-Zeit“ waren die Plätze für die beiden Kommunen heiß begehrt und bald schon ausgebucht. 18 Kids im Alter von 6 bis 14 Jahren wurden von Jugendreferent Harry Sommer und der katholischen Jugendreferentin, und damit dieses Jahr erstmalig mit Kooperationspartnerin Frau Haas, mit einem leckeren Frühstücksbuffet empfangen. Drei Tage Spiel, Spaß, basteln, klettern, geocachen oder einfach nur chillen. Es ist schön zu sehen, dass Kids aus unterschiedlichen Kommunen, unterschiedlichen Altersklassen und unterschiedlichen Nationalitäten doch sehr harmonisch miteinander umgehen können.

Die Kids waren bei allen Angeboten mit so viel Eifer dabei, dass die 3 Tage wie im Flug vergingen. Fast schon etwas traurig verabschiedeten sich die Kids nach dem dritten Tag. Aber wir sehen uns wieder! Beim nächsten Kinomobil, beim nächsten Sommerferienprogramm, in der Schule oder auf unserem tollen Freizeitgelände...!

## **7. Gremienarbeit**

Es erfolgen regelmäßige Besprechungen mit dem Bürgermeister, ebenso die jährliche Berichterstattung im Gemeinderat.

## **8. Personalangelegenheiten**

- **Zusammenarbeit mit der Bereichsleitung**

Es gab regelmäßige Kontakte zur Bereichsleitung, um Strategien längerfristig festzulegen. Außerdem konnte die Bereichsleitung in Krisenfällen jederzeit aktiviert werden.

- **Regelmäßige und ausdifferenzierte Teamsitzungen**

Regelmäßige kollegiale Beratung und fachlicher Austausch ist ein wichtiger Bestandteil im Gesamtkonzept der Jugendreferate. So kann nicht nur regelmäßig aus einem enormen Erfahrungspotential geschöpft werden, sondern auch eine stetige fachlich fundierte Reflektion der eigenen Arbeit stattfinden. Hier entstehen auch die vielen passgenauen und bedarfsorientierten Projekte der Schönbuchlichtung.

Seit 2016 gibt es nun regelmäßig noch ausdifferenzierte Teamsitzungen, bei denen sich ausschließlich Mitarbeiter/innen treffen, die hauptsächlich in ihrer Funktion als Jugendreferent/innen eingesetzt werden. Dadurch entsteht mehr Raum, spezielle Themen aus den Jugendreferaten ausführlicher zu besprechen. Neben einer Reihe neuer Kooperationsmöglichkeiten und sich daraus ergebenden Synergien dienen die Sitzungen auch als eine Art „Beratungspool“.

## **9. Fortbildungen/Seminare/Tagungen**

- **„QM“ (Qualitätsmanagement)**

Das Waldhaus und die damit in Zusammenhang stehenden Arbeitsplätze sind bemüht, sich ständig weiter zu entwickeln. Aus diesem Grund wurde für die Jugendarbeit auch in 2022 in vielen kleinen Arbeitsschritten, gemeinsam mit den Angestellten, die Qualität (Qualitätsmanagement) der jeweiligen Arbeitsfelder überprüft, standardisiert und verbindlich festgeschrieben. Das garantiert auf längere Sicht eine einheitlich hohe und transparente Arbeitsqualität.

- **Fachtag „Kein Raum für Missbrauch“**

Schon der 9. Fachtag in der GDS 2 bei dem ich persönlich anwesend war zum Thema „Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt“. Immer wieder gibt es Input von Expertinnen und Infos zu den neusten Entwicklungen zur Prävention. Dieses Wissen nutze ich nun in 2023, um den Vereinen Institutionen, Organisationen und Körperschaften in Hildrizhausen (und Altdorf) die fachliche Unterstützung zu geben, um erfolgreich ein Schutzkonzept zu implementieren (siehe Ausblick 2023).

## **10. Ausblick für das Jahr 2023**

- **Herbstferien-Angebot in Eigenregie**

Auf Grund des hohen Zuspruchs der Familien in 2022 werde ich versuchen, auch in 2023 ein tolles und spannendes 3-Tage-Angebot zu bieten.

- **Mitmach-Zirkus BINGO wieder in den Sommerferien zu Gast**

Nachdem Corona seit 3 Jahren das tolle Angebot ausgebremst hat, soll der Mitmach-Zirkus BINGO nun in KW 34 wieder für spannende Zirkustage sorgen. Um das Angebot refinanzieren zu können, brauchen wir allerdings mindestens 30 Anmeldungen von Kids aus Hildrizhausen und Altdorf. Ansonsten ist eine Refinanzierung nicht möglich.

- **Neues Theater-Ensemble „Patati Patata aus Reutlingen“**

Es ist mir gelungen, einen attraktiven Ersatz für „Theater Sturmvogel“ zu finden, die berufsbedingt nach Berlin gezogen sind. So können wir den Schülerinnen und Kindergarten-Kids wieder ein schönes Theaterstück bieten.

- **Jugendleiterschulung (JuLeiCa) auch 2023 auf der Schönbuchlichtung - Neues den Bedarfen der Jugend angepasstes Konzept**

Um unseren „Nachwuchs“-Betreuerinnen wieder „kurze Wege“ zu bieten, wird es 2023 auch wieder eine ausführliche JuLeiCa-Ausbildung auf der Schönbuchlichtung geben. „Gruppen leiten“, Umgang mit herausfordernden Jugendlichen, Konfliktmanagement und Spielpädagogik, Aufsichtspflicht, Kinderschutz, Recht am Bild usw. Das Programm habe ich gemeinsam mit den Kolleginnen auf der Schönbuchlichtung konzipiert und ist den Bedarfen der Teilnehmerinnen sowie der Vereine/Institutionen/Organisationen/Körperschaften angepasst. Wir werden ab 2023 allerdings die Angebotspalette auf mehrere kleinere auf das gesamte Jahr verteilte Themen-Module ausweiten und dafür nur noch 1 Pflicht-Wochenende durchführen (bisher 2 Pflichtwochenenden, aber keine Module). Das hat den großen Vorteil, dass die JuLeiCa-Absolventinnen ihre Termine wesentlich flexibler und nach ihren Interessen auswählen können.

- **Jahresprojekt der Schönbuchjugendreferate 2023 – „2. Talentshow“**

Nach dem überwältigenden Zuspruch bei Zuschauerinnen und Talenten wird es auch in 2023 eine Talentshow auf der Schönbuchlichtung geben.

**Termin: Freitag, der 5. Mai 2023**

- **Einführungsseminar „Kein Raum für Missbrauch“ - Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt**

Gemeinsam mit Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Tamar habe ich den Vereinen, Organisationen, Institutionen und Körperschaften aus Hildrizhausen eine Einführung über die Möglichkeit zur Implementierung eines eigenen Schutzkonzeptes angeboten.

**Termin: Montag, der 23. Januar 2023, 19 Uhr im Alten Rathaus in Hildrizhausen**

Leider wurde davon kein Gebrauch gemacht.

- **Sommerferienangebote 2023**

Um den Familien in Hildrizhausen ein entlastendes, wie qualitativ hochwertiges Angebot in den Sommerferien 2023 zu machen, versuche ich eine ganze „Ferienwoche der Vereine“ zu organisieren. Hier können sich alle Vereine usw. einbringen, um unseren Kids ein spannendes Angebot und auch Werbung in „eigener Sache“ zu machen. Für die Organisation, Verpflegung und Bewerbung wird das Jugendreferat zentral zuständig sein.

- **F.ü.R. (Freunde üben Rücksicht) - Gewaltprävention in der Schönbuchschule**

Das seit 2010 nun schon lange etablierte und zielführende Gewaltpräventionsprojekt wird auch in 2023 wieder komplett durchgeführt werden (Klassenstufen 3-4).

- **Regelmäßige Kino-Angebote im Schönbuchsaal durch Kinomobil e.V.**

In 2023 wird es auch wieder regelmäßige Kinofilm-Angebote für Kids, Jugendliche und Erwachsene geben. Die Termine entnehmen Sie bitte dem örtlichen Nachrichtenblatt.

- **6. Jugendforum in Hildrizhausen**

Eine wichtige Form der Jugendbeteiligung ist die Durchführung regelmäßiger Jugendforen (letztes Jugendforum in Hildrizhausen: 2019). Hier sollen Kids und Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren erfahren, dass es sich lohnt, sich einzubringen. Dabei werden vor Ort ihre Themen gesammelt, bewertet und in Gruppen vertieft. Aus den einzelnen eigenen Schwerpunkten sollen dann im weiteren Verlauf der Jahres Arbeitsgruppen entstehen, die an den Zielen arbeiten und diese möglichst auch erreichen. Ich werde als Jugendreferat die entstanden Arbeitsgruppen selbstverständlich kontinuierlich über die Jahre weiter betreuen. Die Kids lernen eine Art „gelebte Demokratie“, in der sie sich in ihren gewünschten Themen wiederfinden, aber auch Grenzen der Durchführbarkeit erfahren.

## **11. Schluss**

Auch 2023 werden wir in der Kinder- und Jugendarbeit in Hildrizhausen gut aufgestellt sein. Ich plane eine Mischung aus verlässlichen und innovativen Angeboten.

Natürlich werden die Ergebnisse aus dem 6. Jugendforum in meine weiteren Planungen mit einfließen!

Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!!!

Harry Sommer

Gemeindejugendreferent in Hildrizhausen

